

[39990.] Ein junger Mann (kathol.), welcher sowohl im Buchhandel als auch im Zeitungs-Expeditionswesen erfahren ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen und beste Zeugnisse sowie seine Kenntnisse der franz. und engl. Sprache, passende Stelle, am liebsten im Buchhandel. Offerten sub M. # 4. bef. die Exped. d. Bl.

[39991.] Für einen Zögling, der nach genossener guter Schulbildung seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich eine Gehilfenstelle.

Wilhelm Kleinschmidt in Hof.

[39992.] Wir suchen für einen Gehilfen, welcher gewärtig bei uns thätig ist und welchen wir in jeder Hinsicht bestens empfehlen können, am 1. October oder später in einer Buch- oder Musikalienhandlung Stellung.

Karlsruhe i/B. Oscar Laffert & Co.

[39993.] In einer Sortimentshandlung einer Universitäts-Stadt suche ich eine Volontärstelle für einen sehr gebildeten jungen Mann. Der Eintritt kann Mitte October erfolgen. Gef. Offerten erbittet sich

Leipzig. Bernhard Hermann.

**Besetzte Stellen.**

[39994.] Theile den Herren Bewerbern mit bestem Dank hierdurch mit, dass die bei mir frei gewesene Sortimenterstelle wieder besetzt ist.

Strassburg, 1. Sept. 1882.

Karl J. Trübner.

**Bermischte Anzeigen.**

**Inserate und Beilagen**

[39995.] finden durch:

**„Der Bär“.**

**Illustrirte Berliner Wochenschrift.**

**Eine Chronik für's Haus.**

Herausgegeben

von

**Emil Dominif.**

Gegenwärtige Auflage 7000 Exemplare. für Berlin anerkanntermaßen die beste und wirksamste Verbreitung.

Der „Bär“ ist bekanntlich die einzige illustrierte Wochenschrift, welche speciell und fast ausschließlich in den vornehmsten Kreisen Berlins gelesen wird. Ueberdies liegt „Der Bär“ in allen feineren Restaurants, Conditoreien und Hôtels Berlins aus.

Der Insertionspreis ist nur, wie bei den Tageszeitungen Berlins

**40 Pfennige**

pro 3 gespaltene Petitzeile.

Bei Wiederholungen und größeren Aufträgen gewähren wir nach Vereinbarung entsprechenden Rabatt.

An Beilagegebühren berechnen wir 30 M.

Gebrüder Paetel in Berlin W.,  
Lützowstraße 7.

[39996.] Die Herren Verleger annunciren am bequemsten und billigsten, wenn sie Anzeigen zur Vermittelung übergeben an die erste und älteste Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

**Zu wirksamer Insertion**

[39997.] erlaube mir den Herren Verlegern die nachstehenden in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften zu empfehlen:

**Davoser Blätter.** Kurzeitung und Fremdenliste. 11. Jahrgang. Preis für die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 c. = 20 S.

Dieselben erscheinen während des ganzen Jahres wöchentlich einmal in deutscher und in englischer Sprache und haben ihren Leserkreis unter einem gebildeten und wohlhabenden Publicum nicht nur im Kurort Davos, sondern soweit derselbe überhaupt bekannt ist, unter früheren Kurgästen und ca. 250 auswärtigen Aerzten.

**Der praktische Forstwirth für die Schweiz.** 17. Jahrgang. Preis für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum 25 c. = 20 S.

Erscheint monatlich einmal und ist unter den Forstbeamten und Waldbesitzern der Schweiz überaus stark verbreitet.

**Wochenblatt für die Landschaft Davos.** Amtsblatt der Davoser Kreis- und Gemeinde-Behörden. 2. Jahrgang. Preis für die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 10 c. = 8 S.

Erscheint wöchentlich einmal und fehlt in keiner Haushaltung des Kreises Davos.

Davos (Schweiz).

Hugo Richter,

Buchhandlung u. Buchdruckerei.

**Dreizehnlinden.**

[39998.]

Um die Dichtungen Friedrich Wilhelm Weber's in immer weiteren Kreisen bekannt zu machen, habe ich eine 2 Bogen starke Broschüre zusammengestellt unter dem Titel: „F. W. Weber, sein Leben und seine Werke im Spiegel der Kritik.“ Sie enthält das Leben des Dichters nebst seinem Portrait in Holzschnitt und einer Abbildung seines Wohnhauses; sowie Kritiken seiner Werke aus über 50 Zeitschriften, Zeitungen und Literaturgeschichten. Jetzt erst sieht man, wie begeistert seine Dichtungen von der Presse aller Parteien aufgenommen sind. So ist die Broschüre ein Vertriebsmittel ersten Ranges. Thätigen Handlungen stelle ich gern Expl. gratis zu Diensten.

Paderborn. Ferdinand Schöningh.

[39999.] Vom 2. bis 5. Octbr. d. Jahres findet in Friedrichsroda die

**Thüringische Lehrerversammlung**

statt.

Verlagshandlungen, welche geneigt sind, bei der damit verbundenen und mir übertragenen Lehrmittel-Ausstellung mit auszustellen, hauptsächlich pädagogische Werke, Wandkarten, Zeichen-Vorlagen, Anschauungsbilder und -Gegenstände etc. etc. wollen mir, unter Angabe der bez. Werke, baldmöglichst directe Mittheilg. machen.

Entschliessung resp. Auswahl der Werke, sowie Näheres dann direct brieflich.

Apolda, den 28. August 1882.

Fr. Lauth's Buch- u. Lehrmittelhdlg.

**[40000.] Inserate**

finden durch

**Ueber Land und Meer,  
Allgemeine illustrierte Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders für Ankündigungen von Pracht- und Kunstwerken, Musikalien und Büchern so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechnen wir:

a) im Journal selbst

für die 5mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M. 80 S.

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe

für die 5spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S.

mit 10% Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Wir bitten, dies bei Ertheilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. Deutsche Verlags-Anstalt  
(vormals Eduard Hallberger).

[40001.] Behufs weiterer Verbreitung eines neuen, hoch elegant ausgestatteten und das allgemeine Interesse erregenden Verlagsartikels wird ein Reisender zum Vertrieb gesucht, welcher bereits für eine geachtete Firma thätig ist.

Reflectenten wollen ihre Adressen sub H. C. # 6. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

**Zur Beachtung!**

[40002.]

In ca. 8 Wochen wird der von mir im vor. Jahre herausgegebene Gratis-Katalog der Gastwirthschafts-Litteratur mit Berücksichtigung der verwandten Branchen in 2. Auflage erscheinen und zwar in einer Auflage von 20,000 Exemplaren, welche gratis an alle Hôtels, Restaurants, Cafés, Weinhandlungen etc. des In- und Auslandes versandt werden.

Passende Inserate, welche auf dem Umschlag oder an sonstiger geeigneter Stelle angebracht werden, nehmen wir bis Ende Septbr. c. entgegen. Preis pro 1/2 Octav-Seite 15 M., 1/3: 8 M., 1/4: 6 M., 1/5: 4 M. 50 S.

Bei der enormen Auflage und großen Verbreitung werden sich einschlägige Inserate sicher besonders dankbar erweisen.

Leipzig, Lange Str. 35.

P. M. Blüher,

Administration der Restaurant-Hôtel-Revue.